



### Aus der Gemeinde

#### Grußwort

Liebe Rettenbacherinnen und Rettenbacher,

das neue Jahr liegt vor uns und wir tragen die Verantwortung es bestmöglich zu gestalten.

Es wird auch im kommenden Jahr viele wertvolle Momente in unserer schönen Gemeinde geben. Dies ist nicht zuletzt dem Engagement vieler Menschen zu verdanken.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, des Bauhofs, der Kindergärten, den Reinigungskräften, dem Personal im Weichbergmarkt sowie dem Gemeinderat meinen tiefsten Dank für die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres aussprechen.

Lassen Sie uns auch im kommenden Jahr mit Offenheit und Flexibilität auf Veränderungen reagieren und die auf uns zukommenden Herausforderungen gemeinsam erfolgreich meistern.

Ich wünsche uns allen für 2025 alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen

Reiner Friedl  
Bürgermeister

#### Inhalt:

##### Aus der Gemeinde

- Grußwort
- Gemeinderat
- Kindergarten
- Skihütte
- Ehrungen
- Straßenbau
- Wanderwege
- Windradbau
- Nachbarschaftshilfe
- Heldentage
- Liedgut
- Bücherei
- Vereine
- Gartenfreunde
- Termine

##### Allgemeines

##### Werbung

##### Herausgeber:

Gemeinde Rettenbach a.A.  
Bürgermeister  
Reiner Friedl

Den Text dieses  
Mitteilungsblattes finden Sie  
auf unserer Homepage  
unter:

[www.rettenschbach-  
amauerberg.de](http://www.rettenschbach-<br/>amauerberg.de)

unter: Home/Gemeinde  
aktuell

##### Kontakt:

Tel. 08860/8616

Fax: 08860/8415

E-Mail: [info@sonnendorf-  
rettenschbach.de](mailto:info@sonnendorf-<br/>rettenschbach.de)

### **Aktuelle Themen aus dem Gemeinderat:**

#### **Öffentliche Toilette**

Bürgermeister Friedl hat bei der Kirchenverwaltung einen Antrag auf die Errichtung einer öffentlichen Toilette im alten Pfarrhof gestellt. Gleichzeitig soll ein barrierefreier Weg zum alten Pfarrhof und zu den Kirchenräumen im Untergeschoss des Rathauses errichtet werden. Die Planung über den Standort ist abgeschlossen und die Arbeiten sollen so schnell als möglich vergeben werden.

#### **Grundsteuerreform**

Aufgrund der Grundsteuerreform wurde eine Anpassung der Grundsteuerhebesätze vorgenommen. Die Grundsteuerhebesätze A wurden von 400 auf 380 Prozentpunkte und die Grundsteuerhebesätze B von 380 auf 330 Prozentpunkte gesenkt.

#### **Personelles**

Unseren langjährigen Gemeindearbeiter Hr. Bernhard Hartmann haben wir nach über 30 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihm für die jahrelange gute Zusammenarbeit. Zunächst hatte Hr. Hans-Georg Martin seine Tätigkeit als Klärwärter übernommen. Seit Februar 2025 wird diese Aufgabe von Hr. Dominik Thoma ausgeführt.

#### **Erweiterung Kiesgrube**

Die Firma Hubert Schmid hat eine Ausweitung der Kiesgrube am nördlichen Ortsrand von Rettenbach beantragt. Die Genehmigung wurde von den Behörden erteilt, hierzu wird der Wirtschaftsweg in Richtung Allee verlegt. Es wurde alles vertraglich vereinbart.

#### **Frankauer Allee**

Leider mussten fünf Bäume der Frankauer Allee aufgrund des Eschentriebsterbens gefällt werden. Es wurden sofort fünf neue Bäume gepflanzt. Herr Matthias Möst kümmert sich im Auftrag der Gemeinde um die Allee. Sollte jemand Fragen hierzu haben, kann er sich gerne im Rathaus informieren, es ist nicht notwendig hier bei der unteren Naturschutzbehörde anzufragen.

#### **Straßenbeleuchtung**

Am Fußgängerüberweg zwischen Weichbergmarkt und Rathaus wurde zur besseren Sichtbarkeit der Schulkinder eine weitere Straßenlaterne aufgestellt.

#### **Jugendzeltlager**

Im Sommer diesen Jahres fand wieder das Jugendzeltlager der Rettenbacher Vereine mit unserem Jugendbeauftragten Manuel Geisenhof statt. Viele Jugendliche nahmen das Angebot an und verbrachten ein spannendes Wochenende am Zeltplatz Rettenau. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer.

#### **Flugplatz**

Der Gemeinderat hat den Antrag auf eine Start- und Landebahn mit Windmessenanlage für motorbetriebene Gleitschirme genehmigt. Die Flugbahn wurde auf dem Frankauer Feld, Fl.Nr. 1590 errichtet.

#### **Feuerwehrfahrzeug**

Im Frühjahr 2025 erfolgte nun endlich die Fahrzeugweihe mit einem Tag der offenen Tür. Es war ein toll organisiertes Fest.

### Erweiterung Bauhof

Die Erweiterung des gemeindlichen Bauhofes ist abgeschlossen und es ein schönes Zweckgebäude entstanden. Den Gemeindearbeitern steht nun eine beheizbare Werkstatt mit Büro zur Verfügung. Weiterhin wurde für den Bauhof ein neuer, kippbarer Anhänger (Tandem 3-Seiten Kipper mit elektrischer Kippung, max. 3.000 kg Ladegewicht und Ganzstahlboden) angeschafft.

### Kindergarten und Kinderkrippe

Die Rettenbacher Kitas werden wie immer gut angenommen. Aktuell besuchen 13 Kinder zwischen ein und drei Jahren unsere Kinderkrippe und im Kindergarten werden 42 Kinder betreut, gefördert und in ihrer Entwicklung unterstützt. Insgesamt arbeiten 13 Personen in beiden Einrichtungen, wovon sieben in Teilzeit sind.

Im Kindergarten hat sich heuer am meisten getan. Die Böden und Tische wurden abgeschliffen (Danke Richard), es gab neue Schränke, zwei Küchen, Dachfenster und die Waschräume wurden neu verfugt. Nach dem Wasserschaden im Sommer, wurde unser Keller getrocknet und der Turnraum ebenfalls neu ausgestattet. Damit das alles funktioniert, braucht es nicht nur Geld und fleißige Hände, sondern auch gute Ideen, Terminabsprachen und jede Menge Geduld. Aber jetzt können sich die Räume sehen lassen! Im letzten Jahr haben zwei Kolleginnen eine große Fortbildung absolviert. Victoria Weinert ist jetzt zertifizierte Krippenpädagogin und Martina Fischer zertifizierte Kita-Leitung. Weiterbildungen in diesem Umfang garantieren, dass wir auf dem aktuellen fachlichen Stand bleiben, neue Ideen ins Team tragen und umsetzen und natürlich auch die Vorgaben des Landratsamtes erfüllen.

Seit diesem Betreuungsjahr werden wir von einer Hauswirtschafterin bekocht. Maria Kleber bereitet mit sehr viel Liebe die Mittagessen für Kinderkrippe und für die Nachmittagskinder des Kindergartens zu. Insgesamt variieren die Zahlen zwischen 20 und 30 Mahlzeiten pro Tag. Die Kinder lieben es!

Wir sind im Kindergarten pädagogisch neue Wege gegangen. Wir haben die Kinder in altershomogene Gruppen aufgeteilt. Das bedeutet, dass die jüngeren Kinder in der unteren Gruppe betreut und gefördert werden und in der oberen Gruppe die älteren Kinder sind. Durch diese Aufteilung ist es uns möglich, spezifischer auf die Bedürfnisse der jeweiligen Altersstruktur einzugehen. Aktuell fühlt es sich gut und richtig an. Eine wichtige Stütze ist auch unser Elternbeirat, der sich für beide Einrichtungen enorm engagiert. Vielen Dank, dass ihr euch so für unsere Häuser einsetzt!

Die Anmeldungen für kommendes Betreuungsjahr fanden im Februar statt.



### Gasthaus - Skihütte

Es konnte nun endlich ein Pächter für die Skihütte gefunden werden. Neuer Pächter ist Sebastian Socher aus Bernbeuren. Die Öffnungszeiten und die Speisekarte sind auf der Internetseite zu finden. Am Mittwoch und Donnerstag bietet er einen Mittagstisch in Buffetform an. Wir wünschen ihm viel Erfolg.

### Neubaugebiet – Falchen Süd

Im Neubaugebiet „Falchen Süd“ sind bereits 5 Bauplätze verkauft und drei bereits reserviert. Die neue Straße Richtung Falchen wurde in „Am Krautgarten“ benannt.

### Vereine

Wir möchten uns beim Skiclub für das Spuren und die Pflege der Langlaufloipen rund um Rettenbach recht herzlich bedanken.

Auch dem Organisationsteam der Dorfmeisterschaft im Kegeln ein herzliches Vergelt's Gott für die Planung und Durchführung der Dorfmeisterschaft.

### Ukraineflüchtlinge

Seit März 2024 sind in den vom Landratsamt errichteten und betreuten Containern im Gewerbepark weitere 20 ukrainische Bürger untergebracht. Hier bedanken wir uns ganz herzlich bei der Familie Kugelmann für das zur Verfügung stellen des dafür benötigten Grundstücks. Auch ein herzliches Dankeschön an Frau Barbara Kugelmann, die den kompletten Mieterlös für die Anschaffung eines Spielgeräts gespendet hat.

### Fundtiere

Wir möchten nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Gemeinde Rettenbach nicht Mitglied im Tierheim Marktoberdorf ist und ein Finder/Abgeber von Fundtieren im Tierheim eventuell anfallende Kosten für Impfungen bzw. die Unterbringung selbst zu tragen hat.

### Sauberes Ostallgäu

Auch 2024 haben sich wieder viele ehrenamtliche Helfer an der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ beteiligt. Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Helfer sowie den Traktorfahrern. Für heuer ist auch wieder eine Aktion geplant.

### Hundehaltung

Liebe Hundehalter, Hundekot ist immer wieder ein Ärgernis auf Grünflächen und Gehwegen, aber auch auf Feldern! Besonders betroffen sind unsere Landwirte, da Hundekot auf Futterflächen zu erheblichen Verunreinigungen führen kann. Die Gemeinde Rettenbach hat an mehreren Stellen Hundetoiletten aufgestellt und bietet kostenlos Tüten zur Entsorgung an. Sollte ein Behälter leer sein, benachrichtigen Sie bitte die Gemeindeverwaltung unter Telefon 8616 oder per E-Mail unter [info@sonnendorf-rettenbach.de](mailto:info@sonnendorf-rettenbach.de). Wir weisen darauf hin, dass das Liegenlassen von Hundekot eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Und noch ein Hinweis: Die jährliche Hundesteuer finanziert gerade so unsere Hundetoiletten und die Entsorgung.

## Aus der Gemeinde

### Gemeinderat

Im Mai 2024 konnte Bürgermeister Friedl einigen Gemeinderäten für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit seinen Dank aussprechen. Es wurden geehrt für langjährige Gemeinderatsarbeit:

Hr. Josef Kugelman	25 Jahre	Hr. Ulrich Pfanzelt	24 Jahre
Hr. Johannes Schneider	22 Jahre	Hr. Klaus Hailer	22 Jahre
Hr. Thomas Gast	10 Jahre	Hr. Rainer Krumbacher	10 Jahre

Der zweite Bürgermeister Johannes Schneider überreichte in Namen des gesamten Gemeinderates Hr. Bürgermeister Reiner Friedl eine Anerkennung für seinen 30-jährigen, herausragenden Einsatz in der Kommunalarbeit zum Wohle der Gemeinde Rettenbach. Davon die letzten 10 Jahre als ehrenamtlicher Bürgermeister, dafür gebührt ihm höchstes Lob und Anerkennung.

Auf Vorschlag von Bürgermeister Friedl wurden die Gemeinderäte Josef Kugelman, Ulrich Pfanzelt, Johannes Schneider und Klaus Hailer von der Landrätin Maria-Rita Zinnecker zum Ehrungsabend am 12.11.2024 eingeladen. Hier wurde ihnen die Kommunale Dankurkunde in feierlichem Rahmen verliehen.

### Verleihung der neuen Ehrenamtskarte

Die Ehrenamtskarte wird als Anerkennung für herausragendes Engagement verliehen. Die Karte ist zwei Jahre gültig und bietet kostenlose Nutzung zahlreicher Attraktionen im Ostallgäu aus den Bereichen Natur, Kultur und Freizeit. Aus unserer Gemeinde wird auf Vorschlag des Gemeinderates die Ehrenamtskarte verliehen an:

**Heike Büchele, Rupert Büchele, Kathrin Kelz, Simona Guggemos, Corinna Meierhöfer, Ruth Zick, Johannes Weinert und Ralph Adelbert**

Ich bedanke mich im Namen der Gemeinde bei allen Inhabern der Ehrenamtskarte für ihr Engagement sowie ihren ehrenamtlichen Einsatz und wünsche ihnen viel Spaß bei den angebotenen Aktivitäten.

### Hundesteuer

In beiden Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft gab es bisher unterschiedliche Hundesteuersatzungen. Dies führte bei der Abrechnung immer wieder zu Verwechslungen. Im Zuge der Verwaltungsvereinfachung wurden die Hundesteuersätze angeglichen. Ab 2025 gelten folgende Sätze:

Für den ersten Hund	90,00 €	für den zweiten Hund	180,00 €
Für jeden weiteren Hund	250,00 €	für jeden Kampfhund	1.200,00 €

### Wasser- und Abwasserabrechnung

Aufgrund technischer und personeller Probleme in der Verwaltung in Stötten wurden im Februar 2025 keine Abschlagszahlungen für die Wasser- und Abwasserversorgung erhoben. Diese wird nun zusammen mit der Abschlagszahlung am 15. August 2025 eingezogen.

Gleichzeitig bitten wir zu beachten, dass sich die Wasserabgabe von 0,40 €/m<sup>3</sup> auf 0,70 €/m<sup>3</sup> und die Abwasserabgabe von 1,90 €/m<sup>3</sup> auf 2,10 €/m<sup>3</sup> erhöht hat. Im Landkreisdurchschnitt beläuft sich der Wasserzins auf rund 2,40 €/m<sup>3</sup>. Somit liegen wir immer noch weit unter dem Landkreisdurchschnitt

### **Straßenbau im Gemeindegebiet**

Die Straße nach Buchenberg ist in einem sehr schlechten Zustand. Diese Straße liegt gehört zwar zum Gemeindebereich Rettenbach a.A. und ist als Verbindungsstraße gewidmet, ist aber die Hauptzufahrt des Ortsteils Buchenberg, der Gemeinde Bernbeuren.

Die Gemeinde Rettenbach ist zwar Straßenbaulastträger, jedoch sagt Artikel 49 Kostenausgleich bei Gemeindeverbindungsstraßen folgendes:

„Wenn eine Gemeindeverbindungsstraße ausschließlich oder überwiegend dem Verkehrsbedürfnis anderer Gemeinden dient, sind diese verpflichtet, nach Maßgabe ihres Nutzens der Gemeinde, durch deren Gebiet die Straße verläuft, die im Rahmen der Straßenbaulast erforderlichen Aufwendungen zu erstatten.“

Die Gemeinde Bernbeuren sieht sich aus finanziellen Gründen derzeit nicht in der Lage die Straße zu sanieren.

### **Wanderweg-Beschilderung**

Der Landkreis Ostallgäu schreibt eine einheitliche Ausschilderung der bestehenden Wanderwege vor. Dazu hat die Firma Top-Plan aus Wald ein Angebot zur Mängelbeseitigung der Wanderwegbeschilderung vorgelegt. Die Erneuerung der Schilder im Gemeindegebiet wurden vergeben und bereits ausgeführt, da zum Teil noch alte, handgemalte Holzschilder angebracht waren.

### **Gewerbeunternehmen**

Nach langem Genehmigungsprozess wurde der Bau des neuen Firmengebäudes der Firma Kugelmann genehmigt und es entsteht ein repräsentatives und beeindruckendes Firmengebäude.

Ebenso gratulieren wir der Firma Pfanzelt Maschinenbau zur Errichtung des sich gut in die Landschaft integrierte Hochregallagers und zum imposanten Ausstellungsgebäude.

Beiden Firmen wünschen wir gutes Gelingen und viel Erfolg.

### **Windradbau in Rettenbach**

Die Firma Pfanzelt ist ein sich dynamisch entwickelnder Gewerbebetrieb in der Frankau. Die im Maschinenbau tätige Firma hat dabei einen hohen Energiebedarf, den sie zukünftig mit Hilfe einer Windenergieanlage decken möchte. Das hierfür vorgesehene Grundstück mit der Flurnummer 1830, der Gemarkung Rettenbach a. Auerberg, steht im Eigentum der Firma Pfanzelt. Die Firma beabsichtigt, um den erzeugten Strom direkt nutzen zu können, einen Leitungsbau (Erdkabel) von besagtem Grundstück zu den Fertigungshallen in der Frankau zu legen. Gegenwärtig ist im rechtskräftigen Flächennutzungsplan der Gemeinde dieses Areal als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Es ist planungsrechtlich dem Außenbereich gem. § 35 BauGB zuzuordnen. Der Gemeinderat möchte das Vorhaben unterstützen und beabsichtigt daher den Flächennutzungsplan in ein „Sondergebiet Windenergie“ zu ändern, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Windkraftanlage zu schaffen. Das Grundstück scheint aus folgenden Gründen für die Errichtung einer Windenergieanlage besonders geeignet zu sein:

Die Regionalplanung hat in ihrer ersten Analyse diesen Bereich bereits als potentiellen Suchraum zur Errichtung von Windenergieanlagen identifiziert. Dies bedeutet, dass sowohl die Windhöufigkeit als auch andere Kriterien, wie Abstände zu bestimmten Anlagen, für den Raum sprechen. Im näheren Umfeld befinden sich keine amtlich kartierten Biotope, FFH-, Vogelschutz-, Naturschutz- oder Landschaftsschutzgebiete. Das Grundstück hat zu den umliegenden geschlossenen Siedlungen einen Abstand von mindestens 1.000 m (Frankau, Geislatsried, Krottenhill) und hat eine Fläche von etwas über 2,2 ha. Derzeit läuft ein sog. Zielabweichverfahren, da das Gelände derzeit noch im Regionalplan im sog. Windausschlussgebiet liegt. Ab 2027 liegt dann dieses Gebiet in der Vorrangfläche.

### Nachbarschaftshilfe



#### Danke schön!

Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen! Danke, dass unsere Hilfe in Anspruch genommen wird! Danke für all die Bereitschaft unter den Helfern! Danke schon mal für all die zukünftige Hilfe, die noch geleistet wird! Wir sind begeistert, was innerhalb so kurzer Zeit von der Idee der Nachbarschaftshilfe im Jahr 2022 bis heute alles möglich ist. Und das geht nur - Dank Euch!

Erst sind wir viel zusammengesessen und haben uns überlegt, wie eine Nachbarschaftshilfe in Rettenbach aussehen könnte. Schließlich sollte ja ein erfolgreiches Projekt daraus werden. Dann haben wir uns Anfang Januar 2024 wirklich getraut in Aktion zu treten. Dank der Unterstützung durch die Gemeinde war das reibungslos möglich. Hier haben wir seit Anfang des Jahres 2024 sogar ein eigenes Büro einrichten können. Seitdem konnten wir schon einigen hilfsbedürftigen Mitmenschen in Rettenbach eine helfende Hand vermitteln. Am 17. Juni 2024 konnten wir die Bürger über unsere Nachbarschaftshilfe informieren. Viele Interessierte waren zu der **Infoveranstaltung** gekommen, um direkt im Anschluss ihre Mithilfe anzubieten. Davon waren wir ganz schön überwältigt. Seit diesem Abend wussten wir, dass die Nachbarschaftshilfe gut angenommen wird und somit zu einem Erfolg werden kann. Auch konnten wir an dem Abend unsere druckfrischen **Flyer** verteilen, die – wie wir finden – echt toll geworden sind. Ein Dank geht hier an Michaela Olbrich, die all unsere Wünsche berücksichtigt hat! Sie hat auch unsere **Homepage** sehr ansprechend gestaltet. Diese findet Ihr unter [www.gemeinsam-stark-rettenbach.de](http://www.gemeinsam-stark-rettenbach.de).

Bereits zuvor hat Andrea Grill unser Gründungsteam verlassen, da sie sich beruflich verändert hat. Wir sind sehr dankbar für ihre Geduld, ihre Mühe und ihre Motivation die Dinge voranzutreiben! Ohne ihre Unterstützung, wäre das ganze Projekt wahrscheinlich nicht so schnell umsetzbar gewesen. Seit Juli 2024 haben wir **die landesrechtliche Anerkennung**. Dank dieser Anerkennung können Menschen mit Pflegegrad die Hilfeleistung bis zu einem bestimmten Betrag mit der Pflegekasse abrechnen. Es ist leider nicht so leicht diese Anerkennung zu erhalten, da viele Vorgaben eingehalten werden müssen. Daher sind wir stolz darauf, dass es geklappt hat!

Wir freuen uns, dass **Frau Stöckle vom Katholischen Sozialdienst** jeden Monat eine Sprechstunde bei uns anbietet. Hierzu gibt es immer einen Aushang am Laden und beim Bäcker. Bitte einfach bei Bedarf melden. Frau Stöckle ist sehr nett und kommt gerne im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Frau Stöckle steht uns mit Rat und Tat zur Seite, worüber wir sehr dankbar sind. Anfang des Jahres 2024 haben wir einen **Singkreis** veranstaltet. Hier kamen die Senioren und die Kindergartenkinder zusammen und haben gesungen. Es war richtig nett. Wiederholt wurde der Singkreis dann im Dezember mit den schönsten Advents- und Weihnachtsliedern. Auch dieser Singkreis wurde wieder gut angenommen und hat allen eine große Freude bereitet. Auch das Rettenbacher Lied wurde mit Konrad Guggemos eingeübt. Im Oktober konnten wir Dank Thor Bair einen **Defi-Info-Abend** anbieten. Hierzu konnten sich Interessierte anmelden und über die in Rettenbach hängenden Defibrillatoren (Vorraum der Raiffeisenbank und im Georgshof/Frankau) informieren. Es war ein abwechslungsreicher Abend mit ein bisschen Theorie und noch mehr praktischen Übungen. Aufgrund des regen Interesses und der positiven Rückmeldungen wird es hierzu eine Wiederholung geben.

Im November haben wir die Senioren zu einem **Kinonachmittag im Pfarrsaal** eingeladen. Hier konnten die Senioren erst bei Kaffee und Kuchen gemütlich ankommen und dann wurde gemeinsam der Film „Birnenkuchen und Lavendel“ angeschaut. Da auch hier die Rückmeldung durchweg positiv war, wird der Kinonachmittag auf jeden Fall wiederholt.

Ein Dank geht an den Frauenbund, der uns hier tatkräftig unterstützt hat, an die Pfarrgemeinde, die den Raum zur Verfügung gestellt hat und an Michaela Linder, die uns mit leckerem Kuchen versorgt hat.

## Aus der Gemeinde

Das Koordinationsteam der Nachbarschaftshilfe „gemeinsam stark“ – bestehend aus Anita Krumbacher, Ruth Zick, Simona Guggemos und Corinna Meierhöfer - trifft sich einmal im Monat, um sich abzustimmen. Bei jedem Treffen kommen neue Ideen auf, die wir unbedingt umsetzen wollen. Es bleibt also spannend! Wir wissen, dass es viele Menschen im Dorf gibt, die Unterstützung brauchen. Vielen wird dank einer guten familiären Situation oder einer tollen Nachbarschaft bereits geholfen. Allen anderen wollen wir gerne helfen. Einige nehmen die Vorzüge der Nachbarschaftshilfe bereits an. Die Nachfrage steigt stetig. Eins ist sicher: wir sind sehr dankbar, dass sich schon viele Helfer angeboten haben und wir hoffen auf noch viele weitere Helfer. Wenn die Nachbarschaftshilfe volle Fahrt aufgenommen hat, werden wir jeden Einzelnen von euch brauchen!

Wir möchten uns auch vor allem beim Bürgermeister Reiner Friedl und dem Gemeinderat für die großartige Unterstützung und Hilfe in vielen Belangen bedanken. **Danke** auch, dass so viele verstanden haben, dass wir nur **gemeinsam stark** sind!

### Wie kann man uns am besten erreichen?

Donnerstags ist unser Büro von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Telefonisch sind wir erreichbar unter: Tel.: 08860/9220106; Mobil: 0151/43361862 oder per E-Mail: [nachbarschaftshilfe@sonnendorf-rettenbach.de](mailto:nachbarschaftshilfe@sonnendorf-rettenbach.de) Oder spricht uns einfach persönlich an.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr mit neuen Herausforderungen und Aufgaben und sind immer für neue Ideen offen, die wir gemeinsam bewältigen können.

**Anita Krumbacher, Ruth Zick, Simona Guggemos und Corinna Meierhöfer**

## Heldentage

Im Rahmen der Aktion „Heldentage“ haben sich unsere Ministranten mit viel Engagement an ein Projekt gewagt, bei dem es nicht nur von oben nass auf sie regnete, sondern auch von unten das Wasser die Arbeiten erschwerte. Der Holzaufbau des Stegs am Badeweiher wurde komplett erneuert, um für eine sichere Badesaison 2024 garantieren zu können.

Vielen Dank für diese schöne Idee und den Einsatz der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die zusammen mit unserem Gemeindearbeiter Richard Barnsteiner diese Arbeit mit unzähligen Materialgängen und Handarbeit bewerkstelligt haben.

## Liedgut „Mein Rettenbach“

Es fand ein persönlicher Kontakt zwischen Hr. Heinrich Leonhard und Bürgermeister Reiner Friedl statt. Hr. Leonhard hatte im Nachlass seines Vaters das von diesem verfasste Gedicht „Mein Rettenbach“ sowie die dazugehörige Vertonung durch Hr. Paul Kuen im Original gefunden. Bei seinem Besuch erzählte Hr. Leonhard aus seiner bewegten Geschichte und übergab der Gemeinde Rettenbach die Noten des Liedstücks im Original.



### Bücherei Rettenbach

Unsere Bücherei ist nach wie vor beliebt bei Groß und Klein. 2024 konnten wir besonders viele neue Leser bei uns begrüßen, darüber freuen wir uns sehr! Bei einem Bestand von über 3600 Medien konnten wir dieses Jahr über 5500 Ausleihen verbuchen und versuchen, unser Angebot ständig mit Neuerscheinungen und sonstigen interessanten Titeln attraktiv zu halten. Deshalb haben wir letztes Jahr auch „Tonies“ angeschafft, die fleißig ausgeliehen werden. Aufgrund der regen Nachfrage werden bald neue Tonies anschaffen und ihr könnt euch über neue Geschichten und Lieder freuen.

#### Bibliotheksführerschein

Im Frühjahr waren die Vorschulkinder aus dem Kindergarten zu Besuch und sind „Bib-fit“ geworden. Mit dem Büchereifuchs lernten sie, wie man Medien ausleiht, welche Arten von Büchern, CDs, etc. es bei uns gibt, welche Arbeiten in der Bücherei anfallen und vieles mehr. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und freuten sich über ihre Teilnehmerurkunden. Zur Verabschiedung aus dem Kindergarten gab es von der Bücherei einen Stundenplan für die Kinder geschenkt.

#### Sommerferien-Aktionen

Ein Highlight war unser Ausflug zum „Künstler“, Thomas Schöne, in die Frankau. Mit ca. 20 Kindern machte er eine spannende Führung durch sein besonderes Häuschen. Allerhand war hier zu bestaunen: ein Königsthron als Toilette, eine Drachenhöhle, natürlich Rapunzel und viele andere Dinge mehr. Nach der tollen Besichtigung fuhr uns Franz Gast mit dem Bulldog in den Falchen. Hier warteten noch zwei Geschichten mit dem Kamishibai auf die kleinen Zuhörer: „Rapunzel“ und „Furzipups, der Knatterdrache“. Bei Leckereien vom Lagerfeuer klang der schöne Nachmittag gemütlich aus

#### Fotowettbewerb

Über die großen Ferien luden wir außerdem zum Fotowettbewerb ein. Aufgabe war, ein Foto von sich mit einem Buch am Urlaubsort oder an einem anderen gemütlichen Platz zu machen. Unter den Teilnehmern wurden Buchgutscheine verlost; die Gewinner sind: Emely Kaufmann und Johanna Möst, Hannah Kienle und Matilda Hartmann. Vielen Dank an alle fürs Mitmachen!

#### Weinlese

Bei unserer 8. Weinlese im Oktober gab es in diesem Jahr eine Premiere. Zum ersten Mal fand bei uns eine Buchvorstellung statt, zu der wir Andrea Albrecht mit Verstärkung von der Buchhandlung Eselsohr in Marktoberdorf begrüßen durften. Zahlreiche Besucher konnten sich so einen kleinen Überblick über die derzeitigen Neuerscheinungen verschaffen und die vorgestellten Bücher gleich ausleihen.

Bei Wein und kleinen Häppchen konnten die Besucher sich danach wie immer über sonstigen neuen Lesestoff austauschen und gemütlich in unserem Bücherangebot stöbern.

Auch bei unserem traditionellen Weinlese-Quiz wurde wieder fleißig mitgemacht. Eine Leserin, die sich gerade neu bei uns angemeldet hatte, durfte sich gleich über die kostenlose Jahresmitgliedschaft freuen, die wir jedes Jahr verlosen. Für Anregungen zum Bücherkauf sind wir immer offen und freuen uns über viele lesebegeisterte Besucher!



### Frauenbund – Pfarreiengemeinschaft

Am Freitag, 28.03.2025 um 8.30 Uhr findet im Pfarrsaal in Rettenbach ein Frauenfrühstück mit dem Vortrag „So hilft Pfarrer Kneipp bei Alltagsbeschwerden“ statt (Anmeldung siehe Aushang).

Am Dienstag, 15.04.2025 um 19.30 Uhr singt der Chor Sangtissima den Kreuzweg von Adonai Musci in der Pfarrkirche in Rettenbach.

### Spielgruppe

Die Rettenbacher Spielgruppe trifft sich einmal pro Woche am Freitagvormittag von 9.00 – 11. Uhr im Feuerwehrhaus (bei gutem Wetter im Sommer auch draußen) zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln und Brotzeit machen. Alle Kinder vom Krabbelalter bis zum Kindergartenalter sind herzlich eingeladen mit ihren Mamas, Papas, Omas ..... unverbindlich vorbeizuschauen und mitzumachen. Die Kinder können dort Kontakte mit Gleichaltrigen knüpfen. Die Heizkosten werden freundlicherweise von der Gemeinde übernommen.

### Mopedtreffen 2024

Am 30.05.2024 fand mittlerweile zum 7. Mal das Mopedtreffen in Rettenbach statt. Auch diesmal kamen wieder zahlreiche Mopedfahrer und Oldtimerbegeisterte und Zuschauer. Aus dem Erlös der Einnahmen bekam der Kindergarten Rettenbach eine Spende von 280 €. So konnten Anfang März drei Puppen in Kindergarten und Kinderkrippe einziehen, mit denen die Kinder spielend neue Themen lernen.

### Flohmarkt-Team (ehemals Basarteam)

Seit wenigen Jahren werden im Frühjahr und im Herbst ein Flohmarkt für Kinderbekleidung in der Weichberghalle organisiert. Es gibt verschiedenste Tische mit großer Auswahl und die Verkäufer verkaufen ihre Waren selbst. Aufgrund des hohen personellen und organisatorischen Aufwands gibt es in Rettenbach keinen Basar mehr. Aus den Standgebühren sowie dem Verkauf von Kaffee und Kuchen konnten in der Vergangenheit immer tolle Projekte unterstützt werden. Ende des Jahres wurde die Organisation des Kinder-Flohmarktes in die Hände des Elternbeirats von Kindergarten und Kinderkrippe übergeben. In der Kasse befanden sich noch 847 €, die komplett gespendet wurden. Es gingen

- 280 € an Humedica,
- 147 € an die Nachbarschaftshilfe „Gemeinsam stark im Sonnendorf“
- 220 € für Spielzeug im Sandkasten am Weiher und
- 200 € für Pommes nach dem Faschings-Kinderturnen

Ein herzlicher Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen, allen voran der langjährigen Organisatorin Kathrin Kelz sowie der Gemeinde für die Bereitstellung der Weichberghalle.



### Gartenfreunde

Unser Gartenjahr starteten wir im März mit der Jahreshauptversammlung im Pfarrsaal. Ebenfalls im März bastelten die Kommunionkinder mit einem Elternteil Rosenkränze aus Monstranzbohnen. Im April trafen sich die Kinder im Bastelraum in der Gemeinde zum Basteln für Mutter- oder Vatertag. Es wurden Gläser oder Dosen mit Serviettentechnik beklebt und Teelichter aus Knetbeton geformt und bemalt. Mit der Pflanzentauschbörse Anfang Mai läuteten wir den Frühling ein. Bei bestem Wetter konnte über Pflanzen gefachsimpelt werden und bei einem Tässchen Kaffee und einem Stück Kuchen die Sonne genossen werden. Die Kinder konnten an diesem Tag ihre selbst gebastelten Geschenke für Mutter- oder Vatertag abholen. Außerdem bepflanzten sie die verzierten Gefäße mit kleinen Erdbeerpflanzen. Ebenfalls im Mai fand die Kreiswallfahrt in Buchloe statt. An einem lauen Abend traf man sich zum Gottesdienst in der Pfarrkirchen Mariä Himmelfahrt. Beim schließenden Spaziergang um die Kirche hörten wir sinnstiftende Texte. Beim anschließenden Abendessen folgte fachkundiger Austausch mit Mitgliedern anderer Gartenbauvereine. Das Falchenkochen Anfang Oktober mit den Kindern musste in diesem Jahr leider entfallen. Das alljährliche Adventskranzbinden im Bastelraum des Pfarrsaals bildete den Abschluss unseres Gartenjahres.

**Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer!**



### Gemeindeverwaltung

Grundsätzlich können alle Verwaltungsangelegenheiten sowie das Pass- und Meldewesen in Rettenbach erledigt werden. Sollte die Gemeindeverwaltung nicht geöffnet haben, kann dies auch in der VG Hauptstelle in Stötten erledigt werden.

#### **Öffnungszeiten Gemeinde Rettenbach:**

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 – 12 Uhr

Dienstag von 14.30 – 18.30 Uhr

Mittwoch und Freitag geschlossen.

Termine mit dem Bürgermeister jederzeit nach telefonischer Terminvereinbarung.

Telefon: +49 8860 8618

E-Mail: [info@sonnendorf-rettenbach.de](mailto:info@sonnendorf-rettenbach.de) oder [bgm@sonnendorf-rettenbach.de](mailto:bgm@sonnendorf-rettenbach.de)

#### **Öffnungszeiten VG Hauptstelle in Stötten:**

Montag bis Donnerstag von 8 – 12 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag geschlossen.

Telefon: +49 8349 9204 0

E-Mail: [info@vgem-stoetten.bayern.de](mailto:info@vgem-stoetten.bayern.de)

**Zusätzl. telefonische Erreichbarkeit:** Montag und Mittwoch von 13.30 – 15.00 Uhr, Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr

# Vereinsnachrichten

## Termine Skiclub Rettenbach

20.03.2025	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung – Skihütte Rettenbach
Feb./März		Kinderskitag geplant, abhängig von Schneelage – Termin folgt
06.04.2025		Bayerische Meisterschaft im Korbball – Mittelschule Marktoberdorf Ausrichter: SC Rettenbach Infos unter: <a href="https://korbball.net/bayerische-meisterschaften-halle-2025/">https://korbball.net/bayerische-meisterschaften-halle-2025/</a>
12.07.2025	ganztägig	Dorfmeisterschaft – Sportplatz Rettenbach

## Rettenbacher Blasmusik

27.04.2025	Georgiritt	04.05.2025	Erstkommunion
25.05.2025	Wertungsspiele Aitrang	29.05.2025	Vatertagsfest Stötten
31.05.2025	Festabend 100 Jahre Georgiritt	03.07.2025	Bieranstich Musikfest Aitrang
06.07.2025	Festsonntag Musikfest Aitrang	14.09.2025	Bergmesse Auerberg
29.08.2025	Sternmarsch u. Bieranstich Burggen	29.11.2025	Jahreskonzert

## Schützenverein

### Michael Birk ist Schützenkönig und Meister mit dem Luftgewehr

In der voll besetzten Mehrzweckhalle in Rettenbach fand am 14.02.2025 der alljährliche Schützenball mit den Königsehrungen statt. Für gute Stimmung und Tanzmusik sorgte die Gruppe AR&T. Nach einigen Tanzrunden nahm der Schützenmeister Siegfried Schneider die mit Spannung erwarteten Königsehrungen in drei Klassen vor. Zuerst wurden die Ergebnisse der Jungschützen verkündet. Dritte und somit Brezenkönigin wurde mit einem 35,3 Teiler Luisa Hartmann. Wurstkönig mit dem zweit besten Schuss wurde Lukas Sappl mit einem 31,3 Teiler. Neuer Jugendkönig wurde mit einem 12,3 Teiler Paul Gast. Bei den Auflageschützen, für die es seit 2023 eine eigene Königsklasse gibt, wurden folgende Plätze ausgeschossen:

Über die Brezenkette freute sich Reiner Friedl mit einem 97,00 Teiler, Wurstkönig wurde mit einem 67,6 Teiler Johannes Schneider. Den besten Schuss erzielte mit einem 37,9 Teiler Richard Kleber und wurde somit neuer Auflage-Schützenkönig.

In der allgemeinen Klasse sicherte sich Petra Endraß mit einem 10,0 Teiler den dritten Platz, knapp hinter dem Wurstkönig Markus Adelbert mit einem 8,5 Teiler. Bester Schütze auf die Königsscheibe und somit Schützenkönig 2025 wurde mit einem 8,2 Teiler der zweite Schützenmeister Michal Birk. Er hatte nicht nur das beste "Blattl" sondern überzeugte auch als bester Luftgewehr Schütze mit 49 Ringen in der Meisterwertung.

Luftpistolen Meister wurde Thomas Völker mit 48 Ringen, Auflage Meister Reiner Friedl mit 50 Ringen und mit 49 Ringen wurde Tobias Krumbacher Meister in der Jugendklasse.

Nach den Ehrungen hatte die Schongauer Prinzengarde, wie auch in den Vorjahren, ihren ersten Auftritt mit dem Gardemarsch. Nach einigen Tanzrunden wurden die Mädels beim Showtanz von den begeisterten Zuschauern angefeuert. Es wurde noch bis spät in die Nacht getanzt und gefeiert.

## Termine

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage die Rubrik „Termine“. Diese wird immer aktuell gehalten. Sollte ein Verein eine Veranstaltung planen, bitte das Plakat in digitaler Form an die E-Mail-Adresse [Info@sonnendorf-rettenbach.de](mailto:Info@sonnendorf-rettenbach.de) übermitteln, dann können wir das Plakat verlinken, so dass neben dem Termin auch weiteren Informationen abgerufen werden können.

### Räum- und Streupflicht

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen, muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden. Ab 7.00 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20.00 Uhr zu wiederholen. Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten werden. Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen bzw. die von ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und Streudienst verantwortlich. Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Rettenbach.

Auch Eigentümer unbebauter Grundstücke sind verpflichtet, den Bereich vor ihrem Grundstück in den genannten Zeiten zu räumen und zu streuen. Wir empfehlen allen Anliegern, dieser Pflicht im eigenen Interesse und zur Vermeidung von Haftungsrisiken gewissenhaft nachzukommen.

Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug so, dass der Räum- und Streudienst ungehindert arbeiten kann. Die sog. „Wildparkerei“ auf öffentlichen Straßen und Plätzen kann dazu führen, dass ein generelles Parkverbot in bestimmten Bereichen ausgesprochen wird.

Sollten Sie feststellen, dass ein Gefahrenpunkt vorhanden ist, können Sie sich gerne direkt an unseren Schneeräumdienst, Hr. Andreas Ellenrieder wenden. Hier gilt mein ausdrücklicher Dank an Andreas, der schon seit vielen Jahren zuverlässig räumt. Grundsätzlich wird innerhalb des Ortes nicht gestreut.

### Schutz vor Überschwemmungen

Ein wichtiger Schutz vor Überschwemmungen sind intakte Sinkkästen. Ein funktionierendes Regenwasserkanalsystem ist für den Schutz vor Überschwemmungen von großer Bedeutung. Damit das Regenwasser zuverlässig abfließen kann, müssen die Sinkkästen am Straßenrand sauber sein. Im Laufe des Jahres sammeln sich jedoch Laub, Müll, Steine und Schmutz in den Gullys. Werden die Ablagerungen nicht entfernt, drohen bei starken Regenfällen Überschwemmungen, die zu Verkehrsbehinderungen oder sogar zu Gebäudeschäden führen können. Grundsätzlich reinigt unser Bauhof regelmäßig die Sinkkästen. Dabei wird der Ablauf geöffnet, der Sinkkasten entleert und der gesamte Gully auf Schäden überprüft. So bleibt die Straßenentwässerung auch bei Starkregen gesichert. Vor allem in hochwassergefährdeten Gebieten sollten auch Grundstückseigentümer die Sinkkästen regelmäßig kontrollieren. Heben Sie den Deckel ab, um den darunter liegenden Fangkorb freizulegen. Dieser sammelt Laub und Schmutz, bevor beides in die Kanalisation gelangen kann. Ist der Korb voll, kann das Wasser nicht mehr abfließen – Überschwemmungen und Schäden auf dem eigenen Grundstück sind die Folge. Es ist auch ein Stück Eigenverantwortung, die Senkkästen zu reinigen!

#### Was sie als Anlieger zusätzlich tun können:

- **Abfälle gehören nicht in den Sinkkasten:** Insbesondere Zigarettenstummel und Hundekotbeutel dürfen auf keinen Fall dort entsorgt werden.
- **Gehwege und Straße regelmäßig kehren:** Entfernen Sie Laub ordnungsgemäß und kehren Sie es nicht in die Sinkkästen – sonst drohen Verstopfungen.
- **Sinkkästen im Winter von Schnee und Eis befreien:** So verhindern Sie, dass Tauwasser über Nacht gefriert und zu Glätte auf der Straße führt.

Mit diesen Maßnahmen tragen wir gemeinsam dazu bei, unsere Gemeinde vor Überschwemmungen und deren Folgen zu schützen.

### 100 Jahre Georgiritt auf dem Auerberg - Unterstützung für Chronik

Seit dem Jahr 1925 findet auf dem Auerberg unser allseits beliebter und über weite Grenzen bekannter Georgiritt statt. Jährlich kommen viele Besucher aus Nah und Fern, um den farbenfrohen Brauchtumsritt auf dem „Schwäbischen Rigi“ mitzuerleben. Der Georgiritt findet nunmehr seit 100 Jahren auf dem Auerberg statt. Viele Pferdebesitzer, Reiter, Mitglieder und Helfer aus dem gesamten Auerbergland sind jedes Jahr eifrig dabei um Vorbereitungen für den Ritt zu treffen und am Festsonntag für einen unvergesslichen und immer wieder beeindruckenden Georgiritt zu sorgen.

Aus diesem Anlass entstand der Wunsch eine Chronik über die Entstehung und Entwicklung des Georgirittes bis zur heutigen Zeit auszuarbeiten. Die Herstellungskosten für die Chronik werden sich je nach Stückzahl auf ca. 20.- € pro Exemplar belaufen. Diese Kosten stellen für unseren Verein eine große außertourliche Investition dar. Aus diesem Grund treten wir mit der Bitte an Sie heran, den Georgiritt-Verein Auerberg e.V., mit einer Spende ein wenig zu unterstützen.

Auf Wunsch kann natürlich eine Spendenquittung ausgestellt werden, da unser Verein gemeinnützig anerkannt ist.

Spendenkonto Georgiritt-Verein Auerberg e.V.:

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG - IBAN: DE90 7016 9509 0003 2317 47

Mit Vermerk „Spendenquittung“ falls erwünscht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und bis zum nächsten Georgiritt am **27. April 2025** auf dem Auerberg!  
**Eure Vorstandschaft:** Seelos Franz - Erhart Sebastian - Müller Helmut - Greisel Martin - Greisel Franz - Müller Andreas - Brugger Markus - Grotz Andrea - Echtler Andreas

## Jubiläumsabend

# 100 Jahre Georgiritt

auf dem Auerberg

**Samstag 31. Mai 2025**

**19:30 Uhr**

Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Bernbeuren mit allen Fahnenabordnungen.

Anschließend gemeinsamer Festzug zur Festhalle am Anwesen Seelos in Feldhof / Bernbeuren.

Eingeladen sind alle Pferdebesitzer, Reiter, Mitglieder, Helfer, Gönner und Alle die in der Vergangenheit in irgendeiner Weise zum Gelingen des Georgirittes auf

dem Auerberg beigetragen haben!

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!

Georgiritt-Verein Auerberg e.V.

Massivholzhäuser MHM  
Energetische Sanierungen  
Landwirtschaftl. Bauten  
Abbundtechnik



**Zimmererei  
Pfanzelt**

**87675 Rettenbach • Tel. 08860/922850**

**www.zimmererei-pfanzelt.de**



**Beranek Bau GmbH**  
87675 Stötten am Auerberg  
08349/9204590  
info@beranek-bau.de  
www.beranek-bau.de

Hochbau / Holzbau  
Ingenieurbüro



Markus Eisenmann • Sonnenseite 5 • 0151 10720183

Polsterarbeiten  
Bodenbeläge  
Sonnenschutz  
Markisen  
Parkett

Objektberatung und Planung  
**Udo Kloske**  
Raumgestaltung

Weichbergring 3  
Tel. 08860 922887  
Mobil 0171 367 55 98  
udo.kloske@t-online.de

**Rettenbach a. Auerberg**

## Service



Conny Mayrock  
Am Kirchberg 6  
87675 Rettenbach

Termine nach Vereinbarung  
**Tel.: 08860 8439**

*Sägewerk Fischer  
Bernbeuren*

*Da Holz ein wertvolles Naturprodukt ist, eignet sich die Bandsägetechnologie mit ihrer dünnen Schnittfuge besonders, eine hohe Wertschöpfung zu erzielen. Aus jedem Stamm versuchen wir, das Optimale herauszuholen. Noch während des Schneidens können wir entscheiden welches Endprodukt entstehen soll.*

*Holz ist einer der wichtigsten einheimischen Rohstoffe, ständig nachwachsend und ökologisch außerordentlich wertvoll. Jeder Stamm, über Generationen herangewachsen, ist einzigartig.*

*Der eigene Baum aus dem eigenen Wald, vom Großvater gepflanzt, vom Vater gehegt und von den Kindern und Enkelkindern zu langlebigen Produkten veredelt, stellt in der heutigen Zeit einen enormen ideellen Wert dar.*

Tel: 08860 7613  
Handy: 0170/8649988

*Bestattungen Niggel*  
seit 1980

*Hilfe & 86983 Lechbruck am See*

*Vorsorge*

*Am Bahnhof 1  
Tel. 08862/8322  
Fax 08862/7511*

*www.bestattungen-niggel.de  
bestattungen-niggel@t-online.de*



**Ihr Partner für Peugeot Fahrzeuge und erstklassigen Service aller Fabrikate!  
seit über 50 Jahren**

**Fahrzeugverkauf:**

- ✓ Verkauf Peugeot Neuwagen
- ✓ Verkauf Neu und Gebrauchtwagen aller Fabrikate

Mit flexiblen Finanzierungsmöglichkeiten machen wir Ihnen den Autokauf genauso einfach wie den Service.

**Verlassen Sie sich auf uns – Ihr Auto ist bei uns in besten Händen!**

Unsere Werkstatt bietet professionelle Wartung, Reparaturen und Inspektionen, um Ihr Fahrzeug in Top-Zustand zu halten. Vertrauen Sie unserem erfahrenen Team für schnelle und zuverlässige Betreuung Ihres Autos.

- ✓ Inspektion aller Fabrikate nach Herstellervorgaben
- ✓ Fachgerechte Reparaturen – Ob mechanische oder elektrische Reparaturen, wir setzen modernste Technik ein
- ✓ Komplette Unfallschadenabwicklung
- ✓ Reifenservice – Reifenwechsel, -einlagerung und Fachberatung
- ✓ HU & AU – Wir kümmern uns um die Haupt- und Abgasuntersuchung

Besuchen Sie uns auf [www.peugeot-stumpf.de](http://www.peugeot-stumpf.de)

Wir kümmern uns um Ihr Fahrzeug, damit Sie sicher und sorgenfrei unterwegs sind!



# LUFTBETT

DAS VIDAIRFLEX SCHLAFSYSTEM



## WEIL NICHT NUR ENGEL GERN AUF WOLKEN SCHLAFEN!

- druckfreier Schlafkomfort
- stromlos – kein Kompressor
- Härtegrad einstellbar
- kein Durchliegen möglich



# THOMA

87675 Rettenbach am Auerberg • Gewerbepark 2  
[www.schreinerei-thoma.de](http://www.schreinerei-thoma.de)  
Tel.: 0 88 60 / 92 28 68



## Dein Start ins Berufsleben. Praktikum und Ausbildung bei Pfanzelt

Als größter deutscher Hersteller für Forsttechnik umfasst unser Produktprogramm neben Forstseilwinden, Rückenanhängern, Forstrau-  
pen auch Forstraktoren.

Derzeit werden am Produktionsstandort in Rettenbach rund 180 Mitarbeiter beschäftigt.

### Wir bilden dich aus:

**Feinwerkmechaniker** (m/w/d)

**Kraftfahrzeugmechatroniker** (m/w/d)

**Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)

**Metallbauer** (m/w/d)

### Erst mal schnuppern?

- ☛ Lerne die Firma und das Team kennen
- ☛ Probiere verschiedene Ausbildungsberufe aus
- ☛ Teste deine Möglichkeiten

### Melde dich noch heute an

- ☛ online unter [karriere.pfanzelt.com](https://karriere.pfanzelt.com)
- ☛ telefonisch unter +49 (0) 8860 / 9217-2903
- ☛ per E-Mail [thomas.schropp@pfanzelt.com](mailto:thomas.schropp@pfanzelt.com)

Informationen und Stellenausschreibungen auf:  
[karriere.pfanzelt.com](https://karriere.pfanzelt.com)



 [www.pfanzelt.com](https://www.pfanzelt.com)

**WIR sind**

**Ihre Bank vor Ort!**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wir sind da wo Sie sind: 12 mal vor Ort und digital. Nutzen Sie auch unsere neue VR Banking App um Überweisungen wie gewohnt schnell und sicher durchzuführen.

Informationen unter [raiba-pfaffenwinkel.de](http://raiba-pfaffenwinkel.de)

 **Raiffeisenbank  
Pfaffenwinkel eG**